

Steinmetzmuseum Scherer

Ausstellung "Impérissable – Unvergänglich"

Die Berliner Fotokünstlerin Yvonne Schwarz alias Semiramis Photoart zeigt noch bis zum 12. April 2024 eine Auswahl ihrer feministischen Fotografien im Steinmetzmuseum Scherer in Ulm. Es handelt sich um eine Fotoausstellung in schwarz-weiß zum Thema erotisierte Frauendarstellungen auf französischen Friedhöfen.

Andreas Scherer freute sich bei der Vernissage am 1. März, dass so viele Gäste gekommen sind und stellte das Museum kurz vor, das er 2008 im Rahmen seines damals 140-jährigen Firmenjubiläums eröffnet hat.

Der Berliner Philosoph und Buchauter Dr. Maurice Schuhmann stellte die Künstlerin und ihre fotografischen Werke vor. Yvonne Schwarz interessiert sich seit ihrer Jugend für Fotografie. Im Laufe der Jahre entwickelte sie eine besondere Affinität zu Frankreich und zu Friedhöfen. Bei mehreren Paris-Aufenthalten entstanden in den Jahren 2019 bis 2022 zahlreiche Fotografien von - zumeist erotischen - Frauenskulpturen auf Gräbern.

"Skulpturen trauernder, junger Frauen – in der Biüte ihrer Jugend stehend und in ihrer Entblößung crotisch aufgeladen – begannen im 19. Jahrhundert mehr und mehr französische Friedhöfe zu bevölkern. Sie stehen in ihrer Vitalität konträr zu dem sie umgebenden Grüberfeld und verdeutlichen die Beziehung von Tod und Erotik." Vor allem auf dem Pariser Friedhof Pere Lachaise sind solche figürlichen Darstellungen von Frauen zu

Eine Vielzahl dieser Skulpturen hat Yvonne Schwarz fotografisch festgehalten. Mit ihrem geschulten Blick fängt sie die Inszenierung von Weiblichkeit in der Darstellung Irauernder Frauen ein. "Ihre Fotos laden sowohl dazu ein, die Bilder als einen ästhetischen Ausdruck der Sepulkralkultur zu sehen, aber auch beim zweiten Blick sich gewahr zu werden, was diese Darstellung der Weiblichkeit auch über unsere Gesellschaft aussagt", so Dr. Schuhmann.



Andreas Schwerer, Yvanne Schwarz



Dr. Maurice Schohmann stellte die Künstlerin vor



Begrüßung der Gäste im Steinmetzmuseur



Die Fotografien von Yvanne Schwarz zeigen Frauenskulpturen, die im 19. Johrhundert auf französischen Friedhöfen als Grabischmuck beliebt waren